

Fahrt zur Gedenkstätte Buchenwald

Category: Aus dem Schuljahr 2018/19

3. April 2019

Eine Bericht von Leanne Schneider, Klasse R10a

Am 5. März 2019 besuchten

die Klassen 10a, 10b und die H9 der Ederseeschule die Gedenkstätte Buchenwald,

nahe der Stadt Weimar. Nach einer knapp 4 stündigen Busfahrt erreichten wir das

ehemalige Konzentrationslager Buchenwald. Unsere Führung begann mit einem Film,

der Bilder vom damaligen Geschehen zeigte. Zwei überlebende Häftlinge

berichteten über das, was ihnen widerfahren war. Sie erzählten, was sie erlebt hatten, welche schlimmen Geschehnisse sie mit ansehen mussten und wie es war, als sie befreit wurden.

Nach dem Film haben wir uns

in zwei Gruppen aufgeteilt. Eine Angestellte der Gedenkstätte führte uns über das Gelände des Lagers und auch über den Außenbereich. Sie zeigte uns anhand von einem Modell das Lager. Er war sehr interessant zu hören, wie groß das Lager war und es das größte in Deutschland gewesen ist. Es ist schade, dass viele Gebäude nicht erhalten blieben und somit viele Eindrücke nur schwer zu vermitteln sind. Neben dem großen Eingangstor findet man heute unter anderem eine

Gedenkplatte, an der man um die Verstorbenen gedenken kann.

Am Ende unserer Führung

gingen wir in das ehemalige Krematorium. Hier an diesem Ort gestanden zu haben,

an dem viele tausende Leichname verbrannt wurden, nur weil die Menschen nicht den Vorstellungen der SS-Leute entsprachen, ging mir sehr nah und lässt mich jetzt mit einem anderen Auge in die Vergangenheit blicken. Fassungslose und schockierende Eindrücke werden mir immer in Erinnerung bleiben. Nachdem

unsere

Führung zu Ende war, schauten wir uns in kleinen Gruppen noch etwas auf dem Gelände um. Um ca. 16:00 Uhr fuhren wir mit dem Bus nach Hause.

Meiner Meinung nach ist sehr

gut und wichtig, dass jede Klasse unserer Schule dort hinfährt. Nur wer einmal an diesem Ort war, kann diesen Geschehnissen der Vergangenheit etwas nähergebracht werden.